

(Ebook free) Der Wille meines Vaters: Wie ich seinem Wahn entkam

Der Wille meines Vaters: Wie ich seinem Wahn entkam

Von Maude Julien, Ursula Gauthier
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #164759 in eBooksVerffentlicht am: 2015-09-25Erscheinungsdatum: 2015-09-25File Name: B00WFJ184G | File size: 61.Mb

Von Maude Julien, Ursula Gauthier : Der Wille meines Vaters: Wie ich seinem Wahn entkam before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Wille meines Vaters: Wie ich seinem Wahn entkam:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen11 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unvorstellbar !!Von Annette Lunau-- Die-Rezensentin.de-- FrechenSchon lange vor ihrer Geburt war Maudes Lebensweg genauestens geplant. Ihr Vater Louis Didier adoptiert mit Mitte 30 ein kleines Mdchen, erzieht sie, lsst sie

studieren und als sie alt genug ist, heiratet er sie. Doch alles hat nur einen einzigen Sinn und Zweck. Sie soll einem Mädchen das Leben schenken, das er nach seinen Vorstellungen formen will. Maude ist drei Jahre alt, als sie mit ihren Eltern in ein abgelegenes Haus zieht, das sie die nächsten Jahre nicht mehr verlassen wird. Der Vater tyrannisiert seine Frau und seine Tochter, alles darf nur nach seinem Willen geschehen. Die Mutter, die ja auch von klein auf nur von ihm erzogen wurde, lehnt sich niemals auf, sondern hilft noch zu ihrem Mann gegen das kleine Mädchen. Besonderen Wert legt Didier auf Disziplin, so muss Maude stundenlang gerade sitzen, darf sich nicht bewegen, nicht kratzen, nicht anlehnen. Waschen ist ungesund, Wasser muss immer kalt sein, Schmerzen sind etwas für Feiglinge. Zeigt sie vor irgendetwas Angst, wie z.B. den Ratten, muss sie lernen, diese Angst zu bewenden, indem sie mit den Tieren im Keller eingesperrt wird. Die einzige Freude, die Maude im Leben hat, sind ihre Haustiere, doch natürlich hat ihr Vater auch dagegen etwas. Das Buch ist ziemlich heftig, zumal es sich um eine wahre Geschichte handeln soll. Mir kamen beim Lesen mehr als einmal die Tränen. Maude versteht natürlich nicht, warum sie so leben muss und keinerlei Freude haben darf. Didier scheint völlig bergeschnappt. Man kann sein Verhalten nicht fassen und das er es schafft, damit durchzukommen. Was er von den beiden Frauen verlangt, ist unmenschlich, und man will es eigentlich nicht glauben, doch wenn man an den Fall Fritzl in Österreich denkt, weiß man ja, alles irre ist möglich. Das Buch liest sich flüssig vom Stil her, in kurzen Kapiteln wird von Maudes täglichen Qualen und Duldungen berichtet. Für Zartbesaitete ist dieses Buch nichts, trotzdem sollte man sich vor Augen halten, dass es eine Tatsache ist und es wirklich Dinge gibt, die unvorstellbar sind. Sehr gut gefallen hat mir, dass das Buch nicht bei der Trennung vom Vater aufhört, sondern man noch erfährt, wie es weiterging. Ein lesenswertes Buch, das mich noch lange beschäftigt hat. 9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Wille meines Vaters von Rolf Stindeke Ingrid Stindeke Echo Nord Eine unglaubliche Geschichte! Vom eigenen Vater eingesperrt, terrorisiert und gedrillt. Die Geschichte einer starken Frau, die ihr dramatisches Schicksal bewendet. Als Maude Julien vier Jahre alt war, stahl ihr eigener Vater die Kindheit. Er wollte sie zu einem Barmenschen erziehen. Ein Barmensch, der einen Angriff von dunklen Mächten

Kurzbeschreibung Louis Didier ist Mitte 30, da adoptiert er die 6-jährige Tochter eines Bergarbeiters. Als sie zu einer jungen Frau heranwächst, heiratet er sie und zeugt ein Kind mit ihr: Maude. Die Familie zieht in ein abgelegenes Herrenhaus, dort sperrt der psychopathische Vater seine 3-jährige Tochter ein und verweigert ihr jeglichen Kontakt zur Außenwelt. Maude wird von ihrer Mutter unterrichtet, und ihr Leben besteht nur noch aus harter körperlicher Arbeit, Misshandlungen, Züchtigung und Schlägen. Das alles dient einem perfiden Plan: Didier Julien will Maude zum Barmenschen erziehen. Erst mit 19 Jahren gelingt es ihr, dem Elternhaus zu entkommen. In "Der Wille meines Vaters" erzählt Maude Julien eindringlich von ihrer entsetzlichen Kindheit und wie es ihr gelingt, sich von ihrem Vater zu befreien. Pressestimmen "Es ist die unglaubliche Geschichte einer vom eigenen Vater eingesperrten und terrorisierten jungen Frau, die stark genug ist, ihr dramatisches Schicksal zu bewenden." buchlemmi.de, 12.10.2015 "Eine wahre, unglaubliche Geschichte über eine Frau, die sich freikämpfte und es letztlich schaffte, ein normales Leben zu führen. Sehr bewegend." People, 08.10.2015 Kurzbeschreibung Louis Didier ist Mitte 30, da adoptiert er die 6-jährige Tochter eines Bergarbeiters. Als sie zu einer jungen Frau heranwächst, heiratet er sie und zeugt ein Kind mit ihr: Maude. Die Familie zieht in ein abgelegenes Herrenhaus, dort sperrt der psychopathische Vater seine 3-jährige Tochter ein und verweigert ihr jeglichen Kontakt zur Außenwelt. Maude wird von ihrer Mutter unterrichtet, und ihr Leben besteht nur noch aus harter körperlicher Arbeit, Misshandlungen, Züchtigung und Schlägen. Das alles dient einem perfiden Plan: Didier Julien will Maude zum Barmenschen erziehen. Erst mit 19 Jahren gelingt es ihr, dem Elternhaus zu entkommen. In "Der Wille meines Vaters" erzählt Maude Julien eindringlich von ihrer entsetzlichen Kindheit und wie es ihr gelingt, sich von ihrem Vater zu befreien.